

Japanischkurs des Landfermann-Gymnasiums besucht japanische Firma



Das Landfermann-Gymnasium bietet gemäß seiner fast 500-jährigen Tradition als humanistisches Gymnasium ein besonders reichhaltiges Fremdsprachenangebot an. Erstmals in unserer Geschichte gibt es im Schuljahr 2018/19 auch einen dreistündigen Wahlpflichtfachkurs Japanisch in der Jahrgangsstufe 8, der auch in Klasse 9 fortgesetzt werden wird. Bislang konnte Japanisch im Bereich der Sekundarstufe I nur als Arbeitsgemeinschaft oder Neigungskurs belegt werden bzw. in der gymnasialen Oberstufe in Kooperation mit anderen Duisburger Gymnasien als Grundkurs gewählt werden. Durch das neue Angebot kann Japanisch, eine der wichtigsten Kultur- und Wirtschaftssprachen Asiens, nun durchgängig von der Erprobungsstufe bis zum Abitur gelernt werden. Dieses Angebot findet einen sehr guten Zuspruch!



Auf Initiative unserer Japanisch-Lehrerin Kaoru Matsuo unternahm der Japanischkurs der Jahrgangsstufe 8 am 21.11. 2018 eine Exkursion zur Isewan Europe GmbH in Duisburg Rheinhausen. Das internationale Unternehmen mit Hauptsitz in Japan ist seit 1989 im Bereich Import und Logistik auch in Deutschland tätig. Der Hauptgeschäftsbereich liegt in der Einfuhr von großen Maschinenanlagen und Maschinenteilen aus Japan. Diese werden per Schiff bis in den Duisburger Hafen angeliefert. Die Exkursionsteilnehmer waren überrascht, wie gut sie den Vorträgen, die zunächst auf Japanisch gehalten wurden, folgen konnten. Sie lernten dabei, dass Japan nicht nur das Land der Manga-Comics und des J-Pop ist, sondern eine der wichtigsten Industrienationen der Welt, die einen regen Handel mit Deutschland betreibt. Und dass es sich daher auch im Wortsinne lohnt, die Japanische Sprache zu lernen...